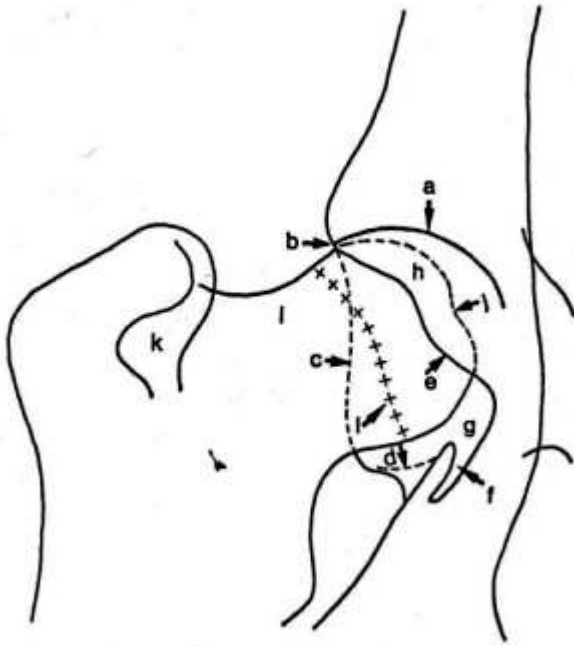


Hüftgelenksdysplasie - HD

Gelenkskizze



Nomenklatur

- a kranialer Azetabulumrand
- b kraniolateraler Azetabulumrand
- c dorsaler Azetabulumrand
- d kaudaler Azetabulumrand
- e ventraler Azetabulumrand
- f incisura acetabuli
- g fossa acetabuli
- h Femurkopf
- i Femurhals
- j Bandgrube
- k fossa trochanterica
- l Übergang Kopf/Hals (+++++)

Beschreibung der HDGrade für Hunde im Alter von 1 bis 2 Jahren unter der Voraussetzung einer korrekten Lagerung in Position I.*)

Kein Hinweis für Hüftgelenkdysplasie

Der Femurkopf und das Acetabulum sind kongruent und der Winkel nach Norberg (in Pos. I) ist 105° oder größer. Der kraniolaterale Rand des Acetabulum zeigt sich scharf und läuft abgerundet aus.

Der Gelenkspalt ist eng und gleichmäßig. Bei hervorragenden Hüftgelenken umgreift der kraniolaterale Azetabulumrand den Femurkopf etwas weiter nach laterokaudal.



Übergangsform (verdächtig für HD)

Entweder sind Femurkopf und Acetabulum in geringem Maße inkongruent mit einem Norbergwinkel (in Pos. I) von 105° oder größer,

oder der Norbergwinkel ist kleiner als 105° , wobei der Femurkopf und das Acetabulum kongruent sind.



Leichte HD

Femurkopf und Acetabulum sind inkongruent, der Norbergwinkel ist größer als 100° und/oder der kranio-laterale Rand des Acetabulum ist in geringem Maße abgeflacht. Unschärfen oder höchstens geringe Anzeichen osteoarthrotischer Veränderungen des kranialen, kaudalen oder dorsalen Acetabulumrandes, des Femurkopfes oder -halses können vorhanden sein.



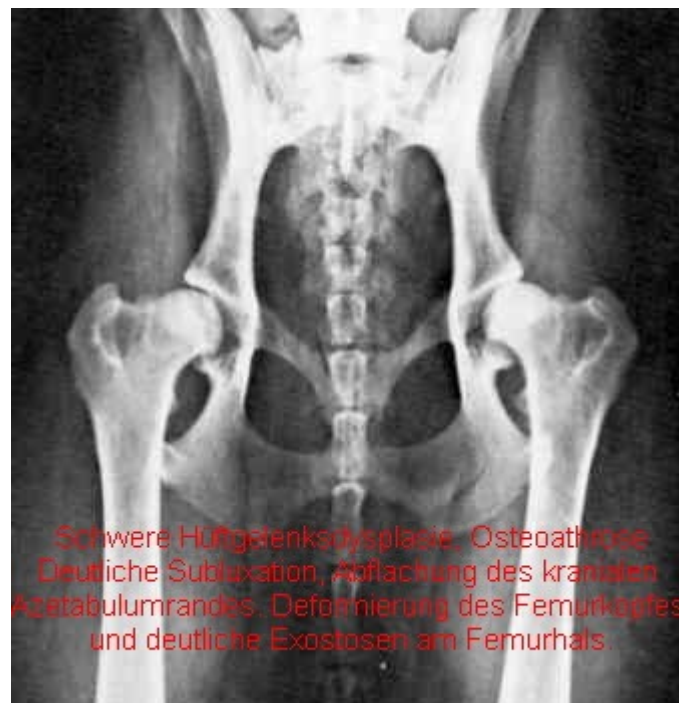
Mittlere HD

Deutliche Inkongruenz zwischen Femurkopf und Acetabulum mit Subluxation. Norbergwinkel größer als 90° (nur als Referenz). Abflachung des kranialateralen Azetabulumrandes und/ oder osteoarthrotische Merkmale.



Schwere HD

Auffällige dysplastische Veränderungen an den Hüftgelenken, wie z.B. Luxation oder deutliche Subluxation, Norbergwinkel unter 90° , deutliche Abflachung des kranialen Azetabulumrandes, Deformierung des Femurkopfes (pilzförmig, abgeflacht) oder andere osteoarthrotische Merkmale.



Diese Klassifizierung beruht ausschließlich auf den röntgenologisch erfassbaren Erscheinungen. Sie ist so eindeutig wie möglich formuliert und sollte für die Beurteilung aller Rassen dienen.

*) Dieses Klassifizierungsschema kann auch für die Beurteilung älterer Hunde Anwendung finden. Sekundäre arthrotische Veränderungen sollten dabei unter Berücksichtigung des Alters bewertet werden.

HD-Beurteilung im internationalen Vergleich

siehe auch: http://www.grsk.org/hd_vergleich.htm

Zur Erklärung der Spalte GB in der Tabelle: Die Angaben beziehen sich auf die Summe für jedes Gelenk einzeln, wobei das schlechtere Ergebnis für das Gesamturteil ausschlaggebend ist. 3 to 6 bedeutet also, ein Gelenk hat 3, das andere 6 Punkte im Hipscore; bei Vergleich in der Tabelle entsprechen 6 Punkte „B 1“.

Die HD Auswertung in Grossbritannien erfolgt nach folgendem Schema:

CERTIFICATE OF SCORING			
HIP JOINT	Score Range	Right	Left
Norberg angle	0-6		
Subluxation	0-6		
Cranial acetabular edge	0-6		
Dorsal acetabular edge	0-6		
Cranial effective acetabular rim	0-6		
Acetabular fossa	0-6		
Caudal acetabular edge	0-5		
Femoral head/neck exostosis	0-6		
Femoral head recontouring	0-6		
TOTALS	(max possible 53 per column)		

NB The scores represent the opinion of the BVA appointed scrutineers for the radiograph submitted. The lower the score, the less evidence of hip dysplasia present. Please consult the current procedure notes and breed mean score sheet for relevant details (available from BVA)

WE HEREBY CERTIFY that the score of the radiograph submitted for the dog identified above was produced using the scoring criteria of the BVA/Kennel Club Hip Dysplasia Scheme

Signed F/MRCVS Signed F/MRCVS Date 1/97

Total score (max possible 106)

Weitere Informationen zur Übertragbarkeit unterschiedlicher Auswertungsverfahren finden Sie im **Abschlußbericht an die Gesellschaft für kynologische Forschung** zum Thema

Untersuchungen zur Validierung von Detailinformationen der verschiedenen HD - Auswertungsmethoden als Züchtungsinformation für die Zuchtwertschätzung zur Bekämpfung der Hüftgelenkdsdysplasie (HD)

Dr. Reiner Beuing,
Institut für Tierzucht und Haustiergenetik der Justus Liebig Universität Giessen

unter http://www.hundezucht-aktuell.de/publikation/gkf_hd.htm

und

unter <http://geb.uni-giessen.de/geb/volltexte/2003/1231/pdf/GutmannMatthias-2003-04-29.pdf>

VALIDIERUNG DER AUSWERTUNGSMETHODEN FÜR HÜFTGELENKSDYSPLASIE BEIM HUND AUS GENETISCHER SICHT

von **MATTHIAS GUTMANN, Gießen 2003**